Erledigt Welches iPhone lohnt sich noch?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 16:50

Hey Forum,

ich bin momentan echt **hart** am überlegen welches iPhone ich mir kaufen soll.
Wie sieht es den mit der iOS Update Garantie bei den Geräten 6, 6S und 7 aus?

Ich will endlich weg von Android und wieder in die iOS Welt.

Beitrag von „megneg“ vom 12. Oktober 2017, 17:01

Was die Update- Garantie angeht bist ab 6s auf jeden Fall save.

Aus meiner Erfahrung würde ich zum 7er greifen, da es beim 6er konstruktionsbedingt zu einigen Problemen bzgl. des Touchscreen kommen kann - hatte ich bereits häufiger im Bekannten- und Freundeskreis und beim 6s gibt es häufig Gesprächsabbrüche unabhängig vom Provider (hatte u.a. meine Frau) - wird auch bereits von Apple untersucht, aber gibt bisher keinen Austausch des Gerätes oder Idee der Fehlerquelle. Hatte es selbst beim Plusmodell nicht - hatte es aber auch nur bis zum Wechsel zum 7er für ein Jahr.

Beim 7er scheint alles schick zu sein, bisher von keinen größeren Problemen gehört oder selbst erlebt - habe das Gerät nun seit Erscheinen.

Liebe Grüße und herzlichen willkommen in der iOS-Welt

Beitrag von „rhasqx“ vom 12. Oktober 2017, 17:06

mein 6er ist mittlerweile eeeetwas verbogen.... eeetwas sehr arg verbogen... also nimm lieber das 7er

---

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:10

Also schon mal 2 Punkte für das 7er

Beitrag von „Monchi_87“ vom 12. Oktober 2017, 17:12

@Dr.Stein ist es eine Option das aktuelle 8er zu holen oder gar auf's iPhone X zu warten?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:15

Nein. Die neuen fallen komplett raus weil einfach zu teuer.

Beitrag von „Ka209“ vom 12. Oktober 2017, 17:24

obwohl ich bis heute meinen 6er ohne Probleme benutze und es auch wie neu ist
würde ich dir auch zum 7er raten damit du für mindestens die nächsten zwei bis vier Jahre ruhe hast

wenn du jedoch wie mein sohn mit den dingern umgehen tust nimm einen 6er ;-).

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:26

@Ka209
Anfangs werden neue Geräte mit Samtpfötchen angefasst aber nach einer Gerissenheit brauche ich einen Panzerbumper...
So war es bei den Android Dingern aber nie bei dem iPhone 5 und iPhone SE was ich mal hatte.

Beitrag von „Ka209“ vom 12. Oktober 2017, 17:32

wenn man bedenkt das ich noch nicht einmal eine Schutzhülle oder Panzerglas benutze
nur achten das es nicht in die tasche komt wo schlüßel und kleingeld ist und gut ist

Ah ja die besagte ARSCHtasche beliebt bei den Damen ist natürlich auch tabu.
ansonsten kann der 6er schon viel ab meiner fällt auch regel mäßig runter zum Glück bis jetzt nur zwei mal auf
fiesen oder Pflasterstein, laminat kann es gut ab.

Beitrag von „revunix“ vom 12. Oktober 2017, 17:37

Ich hab mein iPhone 7 Plus jetzt schon ein Jahr, und bin immer noch zufrieden. Es war mein erstes iPhone und ich hoffe das hält die nächsten 2 Jahr oder mehr.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:37

> Zitat von Ka209
>
> Ah ja die besagte ARSCHtasche beliebt bei den Damen ist natürlich auch tabu.

Ja das sieht man sehr oft. Dann setzt man sich ein mal drauf und schrott ist es

---

Beitrag von „Kazuya91“ vom 12. Oktober 2017, 17:47

alles ab 6s kannst du kaufen da 2GB RAM. Das 6er und darunter haben alle 1GB oder weniger und man merkt den Unterschied DEUTLICH. Bin selbst vor einem Jahr von 6 auf 6s. Daher sind meine Erfahrungen aus erster Quelle.

Brauchst du einen Kopfhöreranschluss -> 6s/6s Plus oder SE

brauchst du keinen -> ab iphone 7

Beitrag von „obstkiste“ vom 12. Oktober 2017, 17:49

Die Frage ist falsch gestellt: nicht welches iPhone, sondern, welches iPhone passt zu mir?

Ich nutze zB das iPhone SE mit 128gb Speicher für Videoaufnahmen - mit der passenden App lässt es das Videoherz höher schlagen, Bildqualität in FullHD (für die kompakte Baugröße und die "Scherbe" an Linse) ist sehr gut. Auch 2k/3k ist sehr ansehnlich. Die Fotoqualität ist beim SE so lala, bei den neueren Modellen okay (verglichen mit einer Dslr/Evil aber immernoch weit von "Wow" entfernt). Der Portraitmodus beim 7er gefällt mir sehr gut, durch die Dualkamera kommen da sehr ansehnliche Fotos bei raus.

Sonst nutze ICH das Ding nur für Kommunikation via Whatsapp,Email und Foren. Keine Musik, keine Bücher, kein Weißdergeier.

Meine Freundin hat ein 6s, das steigt jetzt nach knapp 2 Jahren aus - Anrufe kommen nicht mehr durch, der Lautsprecher bzw. das Mikro schaltet sich nicht zu und und und... Apple hat keine Lösung, sie hat als Backup auch ein SE im Schrank liegen.

Also wie sieht dein Anforderungsprofil aus? Was machst du damit, Vorlieben?

Beitrag von „mhaeuser“ vom 12. Oktober 2017, 17:52

Auf die "Update-Garantie" würde ich nicht setzen, kann aus direkter Erfahrung sagen, dass sich die Geräte mit jedem iOS-Update immer mehr Zeit mit allem lassen. Bei einem iPad 3 kann es dann schon mal vorkommen, dass die Tastatur drei, vier Sekunden Bedenkzeit braucht... der Ein/Aus-Knopf verabschiedet sich auf gerne mal vorzeitig.
Ist nicht Sinn des Threads, aber darf ich fragen, warum man von Android zu iOS wechselt (abgesehen vom Apple-Ökosystem, Handoff etc)?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:53

Hab jetzt über das Forum ein 7 Plus bekommen.

@obstkiste
Ich schaue Filme unterwegs per Netflix (deswegen FHD schon von Vorteil) und Fotografiere viel mit dem Smartphone. Kamera sollte bei dem Teil ja auch passen.
Auf klinke möchte ich gerne verzichten das passt also auch.

Beitrag von „Ka209“ vom 12. Oktober 2017, 17:56

herzliches Glückwunsch und viel spaß damit

Beitrag von „obstkiste“ vom 12. Oktober 2017, 17:57

Du weißt aber schon das die Pixeldichte bei FullHD Material auf einem kleineren Display höher, und dadurch subjektiv schärfer ist?

Aber Glückwunsch zum 7plus, du wirst damit sicher Freude haben.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. Oktober 2017, 17:59

@obstkiste
Ja das stimmt schon. Aber 5.5 Zoll sind nicht verkehrt.

Beitrag von „sksh“ vom 12. Oktober 2017, 18:02

> Zitat von obstkiste
>
> Du weißt aber schon das die Pixeldichte bei FullHD Material auf einem kleineren Display höher, und dadurch subjektiv schärfer ist?

Äh, nein:
iPhone SE:

Retina Display
4" Widescreen LCD Multi-Touch Display (10,16 cm Diagonale) mit IPS Technologie
1136 x 640 Pixel bei 326 ppi
Typisches Kontrastverhältnis: 800:1
Maximale typische Helligkeit: 500 cd/m²
Fettabweisende Beschichtung
Unterstützung für die Anzeige mehrerer Sprachen und Zeichen gleichzeitig

iPhone 7 Plus:

Retina HD Display
5,5" Widescreen LCD Multi-Touch Display (13,94 cm Diagonale) mit IPS Technologie
1920 x 1080 Pixel bei 401 ppi
Typisches Kontrastverhältnis: 1300:1

Beitrag von „obstkiste“ vom 12. Oktober 2017, 18:06

Das ist das Display selbst - aber wenn du FullHD-Material ansiehst, wird das skaliert.
Du hast dann also 1920*1080 Pixel auf 4" (550ppi) zu 5,5" (403ppi).

Beitrag von „sksh“ vom 12. Oktober 2017, 18:10

Mag ja in der Theorie alles schön und gut sein, in der Realität hat man wahrscheinlich aber mehr von der FullHD Auflösung des 7 Plus 😉
Aber jeder wie er mag.

Beitrag von „obstkiste“ vom 12. Oktober 2017, 18:15

Ohne Frage, wer Wert auf ein großes Display legt, wird mit den 4 Zöllern nicht glücklich. Ich musste das auch dreimal nachrechnen, weil bei mir die Anschaffung eines externen Monitors für die Kamera anstand, und ich mich dann auch für einen kleineren Monitor entschieden habe, welcher aber durch die 5Zoll höher auflöst als der 7er. Zudem höhere Akkulaufzeit und transportabler. 😇

Beitrag von „mhaeuser“ vom 12. Oktober 2017, 19:19

> Zitat von obstkiste
>
> Das ist das Display selbst - aber wenn du FullHD-Material ansiehst, wird das skaliert.
> Du hast dann also 1920*1080 Pixel auf 4" (550ppi) zu 5,5" (403ppi).

Ähhh... und das 1136x640px-Panel hat auf einmal eine höhere Auflösung, weil es 1080p-Material anzeigt? Das iPhone 7 Plus stellt 1080p-Inhalte schärfer dar.
Etwas kann durch Verkleinerung nur schärfer wirken, wenn (von einer nicht Panel-nativen oder vielfachen Auflösung) es horizontal und vertikal jeweils auf ein Vielfaches reduziert werden, weil dann ein Pixel des Materials einer geraden Anzahl von Pixeln auf dem Panels entspricht.

Beitrag von „jboeren“ vom 12. Oktober 2017, 21:29

iPhone 7plus ist mega!

Beitrag von „ApfelJonas“ vom 12. Oktober 2017, 21:50

Da kann ich meinen Vorrednern nur Zustimmen. Ich bin Top zufrieden mit meinem IPhone 7 Plus und sehe kein Grund auf ein neueres Modell Upzugraden.

Beitrag von „andreas_55“ vom 13. Oktober 2017, 07:05

@Dr.Stein
Glückwunsch, damit wirst Du viel Freude haben.

Habe mein 7+ schon ´ne Weile und freue mich immer noch jedes Mal beim Benutzen. Die Kamera, ...woah
Das Handling ist super, sehr griffig, benutze das Ding immer ohne Case.
Ist viel zu schön, um es zu verstecken.

Beitrag von „umax1980“ vom 13. Oktober 2017, 07:34

Nutze ein 6sPlus - günstig erstanden weil der Nutzer mit der Größe nicht klar gekommen ist.

Ich muss sagen: Tolles Gerät !

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. Oktober 2017, 08:04

Bin mit dem iPhone 7 Plus mehr als zufrieden

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Oktober 2017, 14:28

Ich freue mich wie n Keks auf das Gerät:D endlich mal n gutes Smartphone

---

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Oktober 2017, 14:33

Heist das ich sollte mein gerade gekauftes IPhone SE wieder verkaufen und ein IPhone 7 kaufen?

Obwohl ich mich auch auf dieses gefreut habe.

Beitrag von „sksh“ vom 13. Oktober 2017, 14:37

@Dr.Stein
Was hattest du denn so vorher?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Oktober 2017, 14:45

@ThinkPad mein aktuelles ein Galaxy A5 2017
davor ein LG Nexus, davor ein Windows Phone und davor ein Sony irgendwas ... dann das A5 2016 usw...

@G4_Hacker
Im SE steckt doch hardware vom 6S also alles gut.

Beitrag von „sksh“ vom 13. Oktober 2017, 14:53

@Dr.Stein
Ach du meine Güte, so viele in der kurzen Zeit

Ich würde es mir wahrscheinlich auch nicht kaufen, aber so schlecht ist die Galaxy A Serie doch nicht, oder? Ist halt kein High End Gerät

---

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Oktober 2017, 15:03

Das SE ist auch sau schnell für mich, einzig der AssistiveTouch fehlt.
Aber man könnte trotzdem neidisch werden bezüglich dem IPhone 7.

Bezüglich AssistiveTouch. Hatte bei IOS 9 mal mein IPad Air gejailbreakt. Cydia bittet denn AssistiveTouch an. Da habe ich gelernt, AssistiveTouch kann man sehr gut auch auf den älteren Teilen machen ohne druckempfindlichem Display. Schade das Apple da nicht so denkt.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 13. Oktober 2017, 15:03

> Zitat von G4_Hacker
>
> Heist das ich sollte mein gerade gekauftes IPhone SE wieder verkaufen und ein IPhone 7 kaufen?

Nee, sollste nicht. Ich habe ebenfalls ein SE (64GB) und bin damit sehr zufrieden. Ich habe es gerade wegen des kleineren Bildschirms gekauft.

Ich kann echt nicht verstehen, wie man mit diesen riesengroßen Schokoladentafeln rumlaufen kann. Habt ihr alle Herrenhandtaschen?

Beitrag von „sksh“ vom 13. Oktober 2017, 15:12

> Zitat von Harper Lewis
>
> Habt ihr alle Herrenhandtaschen?

Ja sicher, aber in Form von großen Hosentaschen

Beitrag von „Schorse“ vom 13. Oktober 2017, 15:14

Moin,
das 7er ist wirklich große klasse. Für mich persönlich kommt das 8er auch nicht in frage, das X... mal sehen
Viel Freude damit..

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Oktober 2017, 15:19

@ThinkPad
Ja ... nach dem iPhone 5 hatte ich einige Android Geräte und bin nie warm geworden

---

Beitrag von „sksh“ vom 13. Oktober 2017, 15:21

@Dr.Stein
Ja, wenn man sich anschaut was Samsung aus Android gemacht hat kann ich das gut verstehen

---

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Oktober 2017, 15:22

Nicht nur bei Samsung. Das ganze Ökosystem bei Android ist einfach nicht meins.

Beitrag von „jboeren“ vom 13. Oktober 2017, 16:12

@G4_Hacker das 7plus ist viel besser aks das 7minusplus

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Oktober 2017, 16:16

Ja, habe verstanden.
Und das SE ist ja ein minus minus 7 Plus.

Beitrag von „Panixy“ vom 13. Oktober 2017, 23:15

Edit: Zitat im Zitat entfernt wegen der Übersicht im Thread.

Ja, das geht mir auch so. Habe aktuell ein 5S (ist ja die gleiche Größe) und bin auch sehr zufrieden damit.

Ich finde die großen Displays eher stören, da ich Handtaschen eigentlich so gut wie nie benutze und die großen Displays leider nur hinten rein passen.
Das ist zwar auf der Arbeit nicht schlimm (im Stehen), aber ansonsten eher nicht so gut, auch wenn ich eine Hülle drum habe.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Oktober 2017, 23:35

Was habt ihr den Für kleine Hosentaschen vorne .... Oo im MediaMarkt hat das 7 plus locker rein gepasst und da es noch Luft

---

Beitrag von „Panixy“ vom 13. Oktober 2017, 23:41

> Zitat von Dr.Stein
>
> Was habt ihr den Für kleine Hosentaschen vorne .... Oo im MediaMarkt hat das 7 plus locker rein gepasst und da es noch Luft

Bei Damenhosen sind die Taschen vorne meist kleiner. Selbst beim 5S guckt hochkant ein kleines Stück raus und quer passt es gerade so rein.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „yoyo268“ vom 14. Oktober 2017, 00:23

Selbst bei 'ner ganz normalen 501 paßt es vorn garantiert nicht egal ob Herren-oder Damenausführung Und nu fang ich nicht noch an die Hosen für's Smartphone auszusuchen, nö!

Schönen Gruß

Beitrag von „sunraid“ vom 14. Oktober 2017, 10:13

Ob die Hosentasche - gerade vorne - der richtige Aufbewahrungsort ist? Besonders wenn die Familienplanung noch ansteht!!!

iPhone als Eierkocher: Handys in der Hosentasche schaden Spermien => Stern

---

Beitrag von „Panixy“ vom 15. Oktober 2017, 22:58

Das mit der Wärme sehe ich ein, über den Rest kann man streiten. Zum einen halte ich eine Studie mit gerade mal 100 Probanden nicht gerade für repräsentativ, zum anderen könnten da auch noch andere Gründe eine Rolle gespielt haben.
Auch die Behauptung, Frauen tragen ihr Smartphone nicht am Körper, ist Unsinn. Viele benutzen es z.B. als MP3-Player und da ist es durchaus am Körper, auch trägt nicht jede Frau eine Handtasche. Ich benutze z.B. keine, da ich die immer stehen lasse und außerdem eh nur Handy, Portmonee und Autoschlüssel dabei habe - das paßt auch in die Hosen - bzw. Jackentasche. Und auf einen Konzert o.ä. ist eine Handtasche sowieso eher hinderlich

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Patricksworld“ vom 16. Oktober 2017, 00:01

> Zitat von sunraid
>
> iPhone als Eierkocher: Handys in der Hosentasche schaden Spermien

Naja. Ich glaube Rauchen und Saufen sind wohl eher die Potenz bzw. Fertilitätskiller. Da kommt es auf das Handy bei mir auch nicht mehr drauf an

---

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 16. Oktober 2017, 11:30

Naja, andere EU Länder haben zwar, wie vom Europarat gefordert, deutlich niedrigere Grenzwerte als Deutschland, dass das Bundesamt für Strahlenschutz industrielle und monetäre

Interessen über unsere Gesundheit stellt halte ich aber für völlig ausgeschlossen. Ist ja schließlich nicht das Kraftfahrtbundesamt.

Im Ernst, das elektromagnetische Felder bei manchen Menschen und Tieren zu körperlichen Beeinträchtigungen führt ist ein Fakt, nennt sich Elektrohypersensibilität und wird zB in Schweden als Behinderung anerkannt.

Das die omnipräsenten Mobilfunk, WLAN, Radio und TV-Strahlen das Krebsrisiko erhöhen und weitere negative körperliche und psychische Auswirkungen haben KÖNNTEN steht nunmal im Raum und wird nicht nur von Aluhutträgern sondern auch in der Wissenschaft und Forschung kontrovers diskutiert. Ich finde Thema sollte man weder ignorieren noch verteufeln, es betrifft uns alle

Zum Thema: Ich habe immernoch ein 5s, hauptsächlich wegen der Größe. Mit iOS 10 ist das leider schon eine Krücke so dass ich mich so langsam auch mal nach Ersatz umschauen muss.

Beitrag von „umax1980“ vom 16. Oktober 2017, 12:46

Sieh zu das du dir ein SE zulegst, Größe ist excact gleich, nur die Power ist halt sehr viel stärker.
Eventuell schiebt Apple da in nächster Zeit mal einen Nachfolger nach.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Oktober 2017, 13:10

> Zitat von Raoul Duke
>
> Im Ernst, das elektromagnetische Felder bei manchen Menschen und Tieren zu körperlichen Beeinträchtigungen führt ist ein Fakt, nennt sich Elektrohypersensibilität

> und wird zB in Schweden als Behinderung anerkannt.

Und wodurch wird dieser "Fakt" gestützt? Von den wissenschaftlich durchgeführten Studien, die keine Korrelation von Feldanwesenheit und Symptomen feststellen konnten, Uraltstudien, die eine Korrelarion bei ABwesenheit von Feldern feststellten, der widerlegten UMTS-Studie oder von Anekdoten? :p

---

Beitrag von „revunix“ vom 16. Oktober 2017, 13:28

Also ich habe mir gerade das iPhone 8 Plus 64GB bestellt, wollte es eigentlich nicht machen da mein 7 Plus noch wirklich neuwertig ist... aber wenn man von der Mutti ein Angebot bekommt, das man im Endeffekt nur 200€ für ein neues zahlen muss macht das ja Sinn 😄

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 16. Oktober 2017, 15:14

@umax1980
Ja das SE habe ich schon im Hinterkopf, wegen der Größe, und auch beim Preis hab ich mir ein Limit gesetzt. Bei Apple bleibt mir da eigentlich nicht anderes übrig.

@Download-Fritz
Um das ganze direkt zu entschärfen nehme ich das Wort Fakt zurück und formuliere es anders.

Meines Wissens, und da mag ich durchaus falsch liegen, bestätigen die meisten Studien das elektromagnetische Felder Einfluss auf Mensch und Tier haben. Durch welche Mechanismen diese hervorgerufen werden ist dagegen höhst umstritten.

Meiner Meinung nach, sind die gesundheitlichen Auswirkungen nicht ausreichend erforscht um negative Wirkung ausschließen zu können.

So besser?

Ich bin kein Technikfeind, auch wenn ich mit meiner Meinung und einen veralteten Handy so rüberkomme.

Ich stelle nur fest das die Strahlung der ich ausgesetzt bin, stetig zunimmt. Nicht durch körperliche Beschwerden sondern einfach den Wandel der Zeit.

Und jetzt kommt die Anekdote. In meinem Elternhaus, im Wald gelegen, gab es in den Neunzigern keinen Handyemfang. Ein paar hundert Meter weiter schon, aber dafür musste das Handy, Marke Backstein, so aufdrehen, das ich noch eine halbe Stunde später gemerkt habe an welchem Ohr das Handy war. Das hat echt gekribbelt, auch daher meine Meinung; die Dosis macht das Gift.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Oktober 2017, 15:30

> Zitat von Raoul Duke
>
> @Download-Fritz
> Um das ganze direkt zu entschärfen nehme ich das Wort Fakt zurück und formuliere es anders.
>
> Meines Wissens, und da mag ich durchaus falsch liegen, bestätigen die meisten Studien das elektromagnetische Felder Einfluss auf Mensch und Tier haben. Durch welche Mechanismen diese hervorgerufen werden ist dagegen höhst umstritten.
>
> Meiner Meinung nach, sind die gesundheitlichen Auswirkungen nicht ausreichend erforscht um negative Wirkung ausschließen zu können.

> So besser?
>
> Alles anzeigen

Viel besser Ist doch nix entbrannt, wollte nur darauf hinweisen, dass die Beweislage bei "Elektrosensitivität" ungefähr auf dem Niveau von Chemtrails liegt (und damit meine ich nur die "Beweislage", nicht die Glaubwürdigkeit)... dass Schweden das zum aktuellen Zeitpunkt als Krankheit anerkennt, ist m.M.n. ein schlechter Witz. Eine Studie, die eine Korrelation von Feldanwesenheit und Symptomen nachweist, ist mir ehrlich gesagt noch nicht untergekommen, gibt es da was Vertrauenswürdiges?

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 16. Oktober 2017, 16:47

Was heißt Vertrauenswürdig?

Bei Tierversuchen wurde Zellveränderung festgestellt was wiederum zu einer erhöhten Empfindlichkeit gegenüber krebserregender Stoffen führt. Also nicht Krebsauslöser aber erhöhtes Krebsrisiko. Nachweis nur im Labor, nicht im Alltag.

Die meisten Kritiker führen an, das die Symptome bei einem großen Teil der Probanden psychisch Ursachen hat. Worauf man wieder sagen kann, das die Zahl derer mit psychischer Erkrankung die sich behandeln lassen, durchaus höher sein könnte als die der betroffenen.

Also erwiesen und widerlegt, je nachdem welche Studie man sich raussucht und wie man sie interpretiert.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Oktober 2017, 17:15

> Zitat von Raoul Duke

> Was heißt Vertrauenswürdig?

Exzellenter Ruf der Durchführerenden der Studie und am besten Peer-Review. Großes Teilnehmerspektrum und einige Versuche oder wenige Teilnehmer und hunderte Durchläufe.

> Zitat von Raoul Duke
>
> Bei Tierversuchen wurde Zellveränderung festgestellt was wiederum zu einer erhöhten Empfindlichkeit gegenüber krebserregender Stoffen führt. Also nicht Krebsauslöser aber erhöhtes Krebsrisiko. Nachweis nur im Labor, nicht im Alltag.

Und das mit nicht-ionisierender Strahlung? Quelle?

> Zitat von Raoul Duke
>
> Also erwiesen und widerlegt, je nachdem welche Studie man sich raussucht und wie man sie interpretiert.

Nicht wirklich, sind die Studien gut durchgeführt, kommen ausnahmslos alle zum selben Ergebnis. Jede Abweichung von der Realität bedeutet eine zu kleine Testgruppe bzw. mangelhafte Auswahl (je nach Typ), zu wenige Durchläufe, mangelhafte Eliminierung von Störvariablen bzw. nicht mal in Kenntnis dieser sein, mangelhafte Versuchsdurchführung oder Ergebnisgewinnung etc etc. Studie ist nicht gleich Studie, nur, weil Leute im weißen Kittel Ergebnisse vorlegen. 😆

Beitrag von „sunraid“ vom 16. Oktober 2017, 17:52

> Zitat von Download-Fritz
>
> Studie ist nicht gleich Studie, nur, weil Leute im weißen Kittel Ergebnisse vorlegen.

Und das Ergebnis ist leider auch oftmals davon abhängig, wer die Studie in Auftrag gibt oder

sie bezahlt...!

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 16. Oktober 2017, 18:37

@Download-Fritz
Ich weiß wo das hier hinführen soll, darauf lasse ich mich nicht ein.

Wenn du mir eine Studie präsentieren kannst, die so gut durchgeführt ist, das negative Folgen ausgeschlossen werden, habe ich Interesse, aber nicht an einer Diskussion über etwas was weder be- noch widerlegt ist.

Ich habe meine Meinung geäußert, das die nicht von jedem geteilt wird ist mir völlig klar - damit habe ich kein Problem.

@‚sunraid‘ Das ist richtig, aber trifft das auf die Kritiker zu? oder die Zweifler? oder beide? Und sind, vorrausgesetzt bei allen Betroffenen lässt es sich auf psyische Ursachen zurückführen, garnicht krank - weil Pychologen nicht so eine starke Lobby haben wie die Pharmaindustrie? Ich Stimme dir absolut zu, sehe aber nicht für oder gegen welchen Standpunkt das jetzt spricht 🤔

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Oktober 2017, 18:48

> Zitat von Raoul Duke
>
> Wenn du mir eine Studie präsentieren kannst, die so gut durchgeführt ist, das negative Folgen ausgeschlossen werden, habe ich Interesse, aber nicht an einer Diskussion über etwas was weder be- noch widerlegt ist.

Die Nullhypothese in der Wissenschaft besagt immer, dass kein Zusammenhang zwischen zwei Dingen besteht und niemals, dass ein Zusammenhang besteht oder "joar, weiß man nicht so

genau". Studien und andere wissenschaftliche Arbeiten haben zur Aufgabe, den Zusammenhang nachzuweisen (bzw. bei Zweifel an solchen Studien eine "Gegenstudie" ggf. unter Berücksichtigung der eigens angeführten Kritikpunkte durchzuführen). Ich will auf gar nichts hinaus, ich wollte nur wissen, welche Studien du denn meinst.

> Zitat von Raoul Duke
>
> @,sunraid‘ Das ist richtig, aber trifft das auf die Kritiker zu? oder die Zweifler? oder beide? Und sind, vorrausgesetzt bei allen Betroffenen lässt es sich auf psyische Ursachen zurückführen, garnicht krank - weil Pychologen nicht so eine starke Lobby haben wie die Pharmaindustrie? Ich Stimme dir absolut zu, sehe aber nicht für oder gegen welchen Standpunkt das jetzt spricht

Ich weiß nicht, wie es gemeint war, aber ernst zunehmen ist selbstverständlich nur der Standpunkt, dass es in beide Richtungen läuft. Diese Tatsache muss berücksichtigt werden, ist aber niemals in sich ein Argument. Und was soll denn die "Psychologenlobby" machen? Wenn eine Studie zu diesem Thema ausgeführt wird, spüren diese Leute entweder die Felder, oder sie spüren sie nicht. Psychische Probleme lassen jemanden nicht Felder spüren und, wenn eine Korrelation nicht nachweisbar ist, handelt es sich zwangsläufig um ein psychisches Problem, da die Person offensichtlich etwas wahrzunehmen angibt, was nicht existiert bzw. nicht wahrnimmt, was sie angibt wahrzunehmen, obwohl es existiert. Eine Manipulation der Ergebnisse findet in der Forschung m.E.n. sehr selten statt, da der Ruf der Durchführer natürlich sofort im Keller wäre. Wenn ein bestimmtes Ergebnis gewünscht wird, werden die Versuchsbedigungen leicht angepasst oder bei Nichtgefallen die Studie abgebrochen - Lügen würde alle Beteiligten einen riesigen Rufschaden zufügen, wenn es ans Tageslicht kommt.

Ich habe auch kein gigantisches Interesse an dem Thema, aber ich werde hellhörig, wenn Studien mal wieder etwas beweisen oder Wissenschaft zur Meinung wird.

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 16. Oktober 2017, 21:43

@Download-Fritz Ich habe nie von Leuten gesprochen die irgendwelche Felder spüren und sehe diese Test oder Studien nicht als ausreichend an, um beurteilen zu können ob Strahlenbelastung schädlich oder unbedenklich ist.

Vielleicht haben wir aneinander vorbeigeredet. Mit Betroffenen meine ich Menschen die durch Strahlenbelastung oder durch Angst vor Strahlenbelastung körperliche oder seelische Beeinträchtigungen haben z.B. Kopfschmerzen, Schlafstörungen usw. Das es solche Menschen gibt sehe ich als erwiesen an und nichts anderes meinte ich mit der Aussage: "das elektromagnetische Felder bei manchen Menschen und Tiere zu körperlichen Beeinträchtigungen führt ist ein Fakt". Ob dies Auswirkung von Strahlung oder rein psychosomatische Beschwerden sind ist - meiner Meinung nach - nicht ausreichend geklärt, weil sie sich nicht gegenseitig ausschließen.

Langzeitfolgen wie z.B erhöhtes Krebsrisiko können - meiner Meinung nach - erst ausgeschlossen werden wenn die Auswirkung über einen längeren Zeitraum wissenschaftlich untersucht wurde, was schwierig, ist da die Belastung in den vergangen Jahren stark gestiegen ist, stetig steigt und andere Faktoren wie krebserregende Schadstoffe z.B. Stickoxide berücksichtig werden müssen.

Akzeptiere dies bitte als meine Meinung, ich bin offen für andere Meinungen und nichts liegt mir ferner als andere zu bekehren.

Beitrag von „tidow“ vom 16. Oktober 2017, 21:59

Hallo Leute vom Preisleistungs- Verhältnis ist das 6s mit 32 MB am Besten.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Oktober 2017, 22:03

Ist das Lesen von Studien eigentlich (nur) förderlich für den Geist und was wird dann (bei regelmässigem Lesen) aus meinem Körper, sehe ich dann dem Verfall meiner körperlichen Kraft zu anstatt stärker zu werden, kann ich dann (vielleicht) nur mit dem Kopf Spermien ausschleudern? 😆

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. Oktober 2017, 22:07

Chillt mal Leute. Ich wollte nur wissen ob sich die 6er und 6ser noch lohnen und hab jetzt das iPhone 7 Plus bekommen. Mehr wollte ich doch gar nicht wissen

---

Beitrag von „tidow“ vom 16. Oktober 2017, 22:17

ja kann auch mit Tischtennis spielen